

10.11.2020 - 10:34 Uhr

Tierfreundliche Strickwolle: Nur 4 von 28 Marken überzeugen



Tierfreundliche Strickwolle: Nur 4 von 28 Marken überzeugen

VIER PFOTEN erstellt [Ranking](#) für Merinowolle

Zürich, 10. November 2020 - Die Einkaufshilfe für tierliebende Strickfans: VIER PFOTEN veröffentlicht erstmalig ein Ranking für tierfreundliche Merinostrickwolle-Marken, die auf dem Schweizer Markt erhältlich sind. Nur 4 der 28 untersuchten Anbieter können bei ihren Garnen das sogenannte "Mulesing" nahezu ausschliessen. Bei dieser schmerzhaften Prozedur werden Schafen als Prävention gegen Fliegenmadenbefall ohne Betäubung grosse Hautstreifen am Po weggeschnitten. Im Kampf gegen diese schmerzhaften Eingriffe unterstützt VIER PFOTEN Firmen, die Mulesing-Produkte aus ihren Lieferketten verbannen wollen.

Das aktuelle [Ranking](#) von VIER PFOTEN zeigt: Bei nur 4 der 28 untersuchten Strickwolle-Marken auf dem Schweizer Markt können Konsument*innen mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit davon ausgehen, dass die Wolle mulesing-frei ist. Die globale Tierschutzstiftung unterteilt ihr Ranking in fünf Kategorien: Platin, Gold, Silber, Anfänger und Ungenügend. Die Platin-Bewertung mit 100 Prozent zertifizierter mulesing-freier Wolle konnte nur die Marke Rosy Green Wool erreichen. Drei weitere Anbieter erzielten Goldstatus: Ihre Produkte sind bereits mit hoher Wahrscheinlichkeit mulesing-frei. Diese Marken beabsichtigen, ihre Produkte zeitnah zu zertifizieren, um Mulesing verlässlich auszuschliessen. Bei der Hälfte der untersuchten Marken (14 von 28) kann Mulesing hingegen nicht ausgeschlossen werden - sie bekamen die schlechteste Bewertung.

Zertifikate helfen beim Kauf von Merinowolle

"Ein wichtiger Indikator bei der Auswahl von Wolle ohne Mulesing sind Labels und Zertifikate wie Responsible Wool Standard (RWS), ZQ Merino, NATIVA, New Merino und GOTS (Global Organic Textile Standard) - allerdings nur, wenn die GOTS-Wolle nicht aus Australien stammt. Auf unserer Website finden VerbraucherInnen [eine Übersicht](#) aller Labels, die Mulesing verlässlich ausschliessen. Unser Ranking und unser Ratgeber ["Stricken mit Herz"](#) unterstützen Wolle-Liebhaber*innen, die das äusserst schmerzvolle und blutige Mulesing bei Schafen ausschliessen wollen", so Yasmine Wenk, Campaignerin bei VIER PFOTEN Schweiz.

Vorsicht bei GOTS-Wolle aus Australien

VIER PFOTEN empfiehlt Merinowolle mit dem GOTS-Label nur, solange diese nicht aus Australien kommt. Denn Anfang des Jahres hatte die globale Stiftung für Tierschutz herausgefunden, dass GOTS sich bei australischer Merino-Wolle auf australische Bio-Standards verlässt, diese schliessen Mulesing jedoch nicht aus. Damit kann bei dieser Merinowolle trotz Zertifikat Mulesing angewendet worden sein. VIER PFOTEN arbeitet inzwischen intensiv mit GOTS und Marken, die von GOTS Wolle beziehen, zusammen. Ziel ist es, Mulesing auch bei australischer GOTS-Wolle auszuschliessen.

VIER PFOTEN fordert Industrie auf, sich gegen Mulesing einzusetzen

VIER PFOTEN fordert die gesamte Industrie auf, Verantwortung zu übernehmen und steht in engem Austausch mit Marken und Labels. Yasmine Wenk: "Unternehmen müssen in einem Zeitplan festlegen, ab wann sie keine Mulesing-Wolle mehr anbieten wollen und diesen auch öffentlich kommunizieren. Ein klares Signal von Marken an deren Partner in den Lieferketten und vor allem an die Schafhalter in Australien wird diese ermutigen, auf mulesing-freie Wolle umzustellen." Auch Verbraucher*innen haben Einfluss: "Jeder kann bei Marken und Händlern nachfragen, woher die Wolle kommt und damit Druck ausüben. Wer mulesing-freie

Wolle kauft, hilft die Haltungsbedingungen für Merinoschafe zu verbessern."

Ranking-Gewinner Rosy Green Wool setzt sich für Verbesserungen von bestehenden Zertifizierungsstandards ein: "Tierleid und Freude am Stricken gehen nicht zusammen! Wir freuen uns sehr über die Arbeit von VIER PFOTEN, denn nur durch Druck von aussen wird sich die Textilindustrie ändern und höhere Tierwohlstandards einführen", sagt Patrick Gruban, Mitbegründer und -besitzer von Rosy Green Wool. Auf Wunsch unterstützt VIER PFOTEN Unternehmen, die diesem Beispiel folgen und mulesing-frei werden möchten. Die globale Stiftung für Tierschutz hilft Firmen auch beim Umsetzen interner Tierschutzkonzepte.

Informationen zu Mulesing

Beim Mulesing werden in der Regel zwei bis zehn Wochen alten Lämmern meist ohne Betäubung grosse Streifen Haut am Po weggeschnitten. Diese tierquälische Prozedur gibt es ausschliesslich in Australien. Grund für das Mulesing ist die sogenannte Myiasis (Fliegenmadenbefall), die durch das Entfernen der Haut verhindert werden soll. Die auf möglichst viele Falten gezüchteten Merinoschafe sind für den Befall sehr anfällig - vor allem am Po, da sich dort neben Feuchtigkeit auch Ausscheidungen ansammeln. Mulesing bietet keinen hundertprozentigen Schutz vor Fliegenmaden, da diese ihre Eier auch in anderen Hautfalten am restlichen Schafskörper legen.

Erfahren Sie mehr über den grausamen Prozess den Lämmer in Australien erleben müssen:

<https://wollemitpo.vier-pfoten.ch/infografik-mulesing>

Ein neuer [Bericht](#) zeigt, dass es schmerzfreie Lösungen für die Tiere durch das Zurückzüchten der Schafe gibt. Mehr als 3'000 australische Wollproduzenten haben bereits auf Schafe umgestellt, die nicht überzüchtet und die weniger anfällig für den Fliegenmadenbefall sind, da sie wenige bis keine Hautfalten haben. Ein Beweis dafür, dass Mulesing nicht länger notwendig ist.

Weitere Informationen:

Website mit [Ranking zu Strickwollmarken](#)

Infobroschüre zu Merinowolle "[Stricken mit Herz](#)"

Weitere Informationen zum Thema "[Mulesing](#)"

Über VIER PFOTEN

VIER PFOTEN ist die globale Tierschutzorganisation für Tiere unter direktem menschlichem Einfluss, die Missstände erkennt, Tiere in Not rettet und sie beschützt. Dieses Jahr feiert VIER PFOTEN Schweiz sein 20-jähriges Jubiläum. Die 1988 von Heli Dungler in Wien gegründete Organisation tritt für eine Welt ein, in der Menschen Tieren mit Respekt, Mitgefühl und Verständnis begegnen. Im Fokus ihrer nachhaltigen Kampagnen und Projekte stehen Streunerhunde und -katzen sowie Heim-, Nutz- und Wildtiere -wie Bären, Grosskatzen, Orang-Utans und Elefanten aus nicht artgemässer Haltung sowie aus Katastrophen- und Konfliktzonen. Mit Büros in Australien, Belgien, Bulgarien, Deutschland, Grossbritannien, Kosovo, den Niederlanden, Österreich, der Schweiz, Südafrika, Thailand, der Ukraine, Ungarn, den USA und Vietnam sowie Schutzzentren für notleidende Tiere in zwölf Ländern sorgt VIER PFOTEN für rasche Hilfe und langfristige Lösungen. In der Schweiz ist die Tierschutzstiftung ein Kooperationspartner vom Arosa Bärenland, dem ersten Bärenschutzzentrum, welches geretteten Bären aus schlechten Haltungsbedingungen ein artgemässes Zuhause gibt. www.vier-pfoten.ch

Fotos und Videos

Copyright siehe Metadaten.

Fotos dürfen kostenfrei verwendet werden. Sie dürfen nur für die Berichterstattung über diese Medienmitteilung genutzt werden. Für diese Berichterstattung wird eine einfache (nicht-ausschliessliche, nicht übertragbare) und nicht abtretbare Lizenz gewährt. Eine künftige Wiederverwendung der Fotos und Videos ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung von VIER PFOTEN gestattet.

Es kommt österreichisches Recht ohne seine Verweisnormen zur Anwendung, Gerichtsstand ist Wien.

Medienkontakt:

Chantal Häberling, Kommunikation Schweiz

VIER PFOTEN Schweiz

Enzianweg 4

8048 Zürich

Tel. +41 43 311 80 90

office@vier-pfoten.org

www.vier-pfoten.ch

Medieninhalte



Merinoschafe auf einer Weide in Deutschland. © Bente Stachowske



Merinoschafe auf einer Weide in Deutschland. © Bente Stachowske



Merinoschafe auf einer Weide in Deutschland. © Bente Stachowske

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004691/100859265> abgerufen werden.